

Messe BrauBeviale 2018 in Nürnberg

WIG-Orbitalschweißen: Qualität, Flexibilität und... Produktivität

Auf der Messe BrauBeviale können Vertreter der Lebensmittelindustrie und insbesondere der Getränkebranche ihre neuesten Innovationen für die gesamte Produktionskette präsentieren, von der Anlageninstallation bis zum Fertigprodukt.

Polysoude wird die Gelegenheit nutzen, um auf dieser Messe seine Lösungen zum WIG-Orbitalschweißen von Rohren vorzustellen, die das Unternehmen in jahrelanger Arbeit immer weiterentwickelt hat. Außerdem wird Polysoude auf dieser Messe seine Neuentwicklung der geschlossenen Schweißzange der Reihe MW vorstellen.

Die für den Bereich „Food and Beverage“ geltenden gesetzlichen Vorschriften und Regelungen fordern von den Herstellern ein immer höheres Qualitätsniveau. Aus diesem Grunde entwickelt Polysoude seit vielen Jahren Lösungen im Bereich des WIG-Schweißens. Dieses Schweißverfahren entspricht im Übrigen vollständig den Direktiven der EHEDG (European Hygienic Engineering and Design Group) und der FDA (American Food and Drug Administration) und wird von ihnen dringend empfohlen.

Dieses Verfahren bietet große Stabilität und Zuverlässigkeit. Sowohl mit als auch ohne Schweißdraht kann es für eine große Anzahl von Werkstoffen eingesetzt werden. Das große Sortiment an Schweißzangen und Stromquellen des Unternehmens Polysoude für alle Rohrbereiche ermöglicht ein hohes Qualitätsniveau, eine Gleichmäßigkeit der Schweißungen und eine Wiederholgenauigkeit, die selbst den höchsten Anforderungen, denen die Hersteller gerecht werden müssen, genügen.

Neben seinem großen Sortiment an Orbital-Schweißausrüstungen hat Polysoude in den vergangenen Jahren insbesondere die Schweißzange MW 34 für Anwendungen mit hoher Produktivität ohne Zusatzdraht weiterentwickelt. Die Vorteile dieser neuen Produktreihe liegen in ihrer kompakten Bauweise, ihrer Ergonomie und ihrer hohen Betriebszeit.

Bei allen Schweißzangen, die dazu ausgelegt sind, den äußerst hohen Reinheitsanforderungen zu genügen, bietet die MW 34 die ideale Brücke zwischen der Reihe UHP zur Schweißung von Mikrofittings und der MW-Schweißzangen, die vornehmlich für die Lebensmittel- und Pharmaindustrie sowie den Chemiebereich entwickelt wurden. Die neue MW 34 zeichnet sich durch die kompakte Bauweise einer Schweißzange UHP 1500 und die Produktivität einer MW-Schweißzange aus. Sie ist außerdem mit denselben Spannschalen aus Titan mit lebenslanger Garantie ausgestattet wie die UHP 1500. Diese Spannschalen passen sich an die Toleranzwerte der Rohre an und gewährleisten gleichzeitig die Kontaminationsfreiheit.

Die neue MW 34 ist in zwei Versionen erhältlich. Das Modell 2T ist mit zwei Paar Spannschalen ausgestattet und ist die bekannteste und am häufigsten benutzte Baureihe. Beide Paare der Spannschalen werden in die Spannflansche eingeführt. Somit wird sichergestellt, dass die zwei Werkstücke genau zum Schweißvorgang positioniert werden. Das Modell 1T hingegen verfügt nur über ein Paar Spannschalen, aber die Schutzgasversorgung an der Schweißnaht wird durch spezielle Schutzflansche sichergestellt. Dieses Modell ist besonders zu empfehlen, wenn der zur Verfügung stehende Schweißbereich räumlich sehr begrenzt ist.

Mit ihrem Verwendungsbereich von 6 bis 34 mm ist sie eine perfekte Lösung für den Pharma- und Lebensmittelbereich und für klassische Chemieanwendungen, sowie für die Luftfahrt, die Biochemie und Mikroelektronik.

Für Reinraumbedingungen können die Anlagen mit den Stromgeneratoren von Polysoude P4-3 und den mittels Fernsteuerung funktionierenden Touchscreen bedient werden (optional). Der Bediener kann somit sein Schweißprogramm und die Schweißparameter auswählen und die Schweißung überwachen, ohne den Raum zu verlassen, was die Kontaminationsgefahr reduziert.

Die vorgenannten Produkte sind nur ein kleiner Auszug der Standardprodukte zum Orbitalschweißen von Polysoude. Unser Team würde sich über Ihren Besuch auf unserem Messestand auf der BRAU 2018 in Nürnberg sehr freuen, um Ihnen die gesamte Produktpalette vorstellen zu können (Halle 6 Stand 100).

